Prüfbestätigung

VB-RD 25 (Version 2 vom 16.02.2024)

(A) Prüfbericht der Kontrollstelle

Angaben zum Partnerbericht	
INTERREG Programm	INTERREG VI-A Bayern – Österreich 2021-2027
Projekttitel	
Kurztitel	
Projekt ID (wird automatisch erstellt)	
Mit Partnerbericht verbundene Antragsversion Nr.	
Projektlaufzeit	
Berichtsperiode	
Partnerbericht Nr.	
Ersteinreichung am	
Wiedereinreichung am	

Angaben zu den Abrechnungsunterlagen			
In welcher Form wurden die Abrechnungsunterlagen der Kontrollstelle zur Verfügung gestellt (Mehrfachnennungen möglich)?	Originale ☐	Kopien ☐	Elektronisch ☐
Handelt es sich bei der Abrechnung um eine Zwischen- oder Endabrechnung?	Zwischenabrechnung ☐	Endabrechnung ☐	

Angaben zum Projektpartner	
Name der Organisation (in Englisch)	
Name der Organisation	
Partner Nr.	
Rolle des Projektpartners	

Zuständige Kontrollstelle	
Bezeichnung der Kontrollstelle	
Name des Prüfersorgans	
Position	[50 Zeichen]
Dienststelle/Abteilung	[100 Zeichen]
Adresse	[100 Zeichen]
Land	
Telefon Nr.	
Zusätzliche/r Prüfer/in (falls vorhanden):	

Verwaltungsüberprüfung		
Art der Verwaltungsüberprüfung (Mehrfachnennungen möglich)	Abrechnungskontrolle ☐	Vor-Ort Kontrolle ☐
Erfolgte eine risikobasierte Belegsauswahl?	Ja ☐	Nein ☐
(A) Wurden min. 20 Echtkostenbelege geprüft und die Mindestprüfquote von 25% der geltend gemachten Ausgaben eingehalten? (B) Wurde die risikobasierte Belegsprüfung um eine zufallsbasierte Stichprobe ergänzt? Falls ja, beschreiben Sie die Methodik der Stichprobenziehung. (C) Wurden finanzielle Fehler festgestellt, die zu einer Prüfungsausdehnung geführt haben? Falls ja, beschreiben Sie die Methodik der ergänzenden Stichprobenziehung.	[5000 Zeichen]	

Eingereichter Gesamtbetrag	Geprüfter Betrag (ggf. mit Stichprobe)	Geprüfter Anteil (%)	Zurückgestellter Betrag	Von FLC nicht anerkannter Betrag	Anerkannter (EFRE-förderfähiger) Betrag	Anerkannter Anteil (%)

Übersicht nicht anerkannte Ausgaben										
Fehlerkategorie	PK	B/Vw 15%	RK 5%	ED/DL	AK	IK	(Pauschal-beträge)	Einheitskosten (Meilensteine)	Restkosten 40%	Gesamt
Nicht förderfähig										
Pauschalen										
Gesamt										

Dauer der Verwaltungsüberprüfung	
Prüfungsbeginn am	
Nachforderung(en) vom (falls erforderlich)	
Vollständiger Eingang der Nachforderungen am	
Abschluss der Prüfung am	

Anmerkungen zu den nicht anerkannten Ausgaben
[5000 Zeichen]
Überprüfung von Folgemaßnahmen
[5000 Zeichen]
Schlussfolgerungen und Empfehlungen
[5000 Zeichen]
Festlegung weiterer Folgemaßnahmen
[5000 Zeichen]

Unterschrift des Prüforgans	
Datum des Prüfberichts	
Name der Prüferin / des Prüfers:	
Unterschrift des Prüforgans:	
Stempel der Organisation (Kontrollstelle)	

(B) Checkliste der Kontrollstelle

1 Projektzugehörigkeit			
1.1 I.S.d. Art. 74 der VO (EU) 2021/1060 ist auf allen geprüften Echtkostenbelegen der Projektcode und Projekttitel angeführt. Falls beim Begünstigten vorhanden: die buchhalterische Abgrenzung der Projektkosten konnte nachvollzogen werden.	Ja ☐	Nein ☐	n.a. ☐
1.2 Die geprüften Ausgaben stehen im sachlichen Zusammenhang mit dem Projektantrag.	Ja ☐	Nein ☐	

2 Kofinanzierung				
2.1 Der öffentliche Kofinanzierungsgeber erkennt die programmspezifischen Förderfähigkeitsregeln an (FFR 5.8). Die aufgrund dieser Prüfbestätigung an den Begünstigten vertretbare (anteilig zustehende) Auszahlung nationaler öffentlicher Mittel (nur wenn die programmspezifischen Förderfähigkeitsregeln anerkannt wurden) und Name der kofinanzierenden Stelle(n) sind anzuführen.	Ja ☐	Nein ☐	n.a. ☐	

3 Allgemeine Voraussetzungen zur Förderfähigkeit	Prüfergebnis			Kommentar
	Ja	Nein	n.a.	
3.1 Der unterfertigte Partnerschaftsvertrag und EFRE-Fördervertrag liegen vor.	☐	☐		
3.2 Im Falle von bestehenden Auflagen lt. EFRE-Fördervertrag wurde deren Erfüllung geprüft.	☐	☐	☐	
3.3 Die im EFRE-Fördervertrag im §5 (3) festgelegten Einzelansätze des Kostenplans wurden auf Ebene des Projektteilnehmers eingehalten.	☐	☐	☐	
3.4 Bei einer Überschreitung der Einzelansätze des Kostenplans liegt diese innerhalb der 20% Kostenflexibilität auf Ebene der einzelnen Kostenkategorien.	☐	☐	☐	
3.5 Die Beauftragung und die Erbringung der Leistungen für die geprüften Echtkosten ist im Projektdurchführungszeitraum erfolgt (gem. FFR 5.1).	☐	☐	☐	
3.6 Die Preisangemessenheit der geprüften Echtkosten kann nachvollzogen werden (Grundsatz der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Wirksamkeit) (gem. FFR 5.2).	☐	☐	☐	
3.7 Die nationalen vergaberechtlichen Bestimmungen, soweit sie für den Projektträger Anwendung finden, wurden bei den geprüften Echtkosten eingehalten (gem. FFR 5.3).	☐	☐	☐	

3.8 In AT: Im Rahmen der Prüfung ergaben sich für die Kontrollstelle keine Anhaltspunkte hinsichtlich illegaler Preisabsprachen bzw. sind keine kartellrechtlichen Verurteilungen in diesem Zusammenhang bekannt.	☐	☐	☐	
3.9 Die geprüften Belege, die als Echtkosten verrechnet werden, (Rechnungen und Zahlungsnachweise) enthalten die im Geschäftsverkehr üblichen Angaben (gem. FFR 5.4).	☐	☐	☐	
3.10 Auf Basis der vorliegenden Informationen kann ausgeschlossen werden, dass nicht förderfähige Kosten anerkannt wurden (gem. FFR 5.5).	☐	☐	☐	
3.11 Der Begünstigte ist vorsteuerabzugsberechtigt (gem. FFR 5.6). Es wurden demnach nur die Nettokosten anerkannt.	☐	☐	☐	
3.12 Beim Projektträger fielen projektspezifische Einnahmen an und deren Höhe konnte nachvollzogen werden (gem. FFR 5.7).	☐	☐	☐	
3.13 Besteht gem. EFRE-Fördervertrag eine beihilfenrechtliche Relevanz (gem. FFR 5.10)? Falls ja, welche? Bei einer Förderung nach Art. 20a der AGVO: Die begünstigten Organisationen sowie das Ausmaß der jeweiligen Begünstigung wurden angegeben.	☐	☐	☐	
3.14 Bei Folgeabrechnungen: Die Weiterleitung der in der vorangegangenen Abrechnungsperiode an den Lead-Partner ausbezahlten EFRE-Mittel an die Projektpartner konnte nachvollzogen werden.	☐	☐	☐	
3.15 Bei Endabrechnung: Es liegt ein Ausgabenpuffer (förderfähige Kosten übersteigen die genehmigten Kosten) vor. Der Betrag ist anzuführen.	☐	☐	☐	

4 Personalkosten	Prüfergebnis			Kommentar
	Ja	Nein	n.a.	
4.1 In dieser Abrechnungsperiode wurden Personalkosten gem. FFR 4.1 abgerechnet.	☐	☐		
4.2 Die Verrechnung der Personalkosten erfolgte gem. FFR 4.1 (2) auf Basis von Standardeinheitskosten.	☐	☐	☐	
4.3 Für die verrechneten Mitarbeitenden liegen alle erforderlichen Unterlagen vor.	☐	☐	☐	
4.4 Die Mitarbeitenden wurden entsprechend ihrer LG-Einstufung mit den richtigen Stundensätzen verrechnet.	☐	☐	☐	
4.5 Die abgerechneten Leistungseinheiten wurden auf Basis von Stundenaufzeichnungen rechnerisch geprüft.	☐	☐	☐	
4.6 Falls Mitarbeitende zeitgleich in mehreren öffentlich geförderten Projekten tätig sind: Die Zuordnung der abgerechneten Stunden zum jeweiligen öffentlich geförderten Projekt ist plausibel.	☐	☐	☐	

4.7 Die verrechneten Stunden können anhand der Tätigkeitsbeschreibung auf MA-Ebene nachvollzogen werden. .	☐	☐	☐	
4.8 Bei Personalkostenpauschale gem. FFR 4.1. (3): Die 20% Pauschale für Personalkosten wurde korrekt anhand der förderfähigen direkten Kosten berechnet.”	☐	☐	☐	

5 Restkostenpauschale	Prüfergebnis			Kommentar
	Ja	Nein	n.a.	
5.1 Die 40% Pauschale für Restkosten (auf Basis der anerkennungsfähigen Personalkosten) wurde korrekt berechnet.	☐	☐	☐	
5.2 Es wurden keine Echtkostenbelege im Rahmen der Abrechnung vorgelegt.	☐	☐	☐	

6 Büro- und Verwaltungskostenpauschale gem. FFR 4.2	Prüfergebnis			Kommentar
	Ja	Nein	n.a.	
6.1 Die 15% Pauschale für Büro- und Verwaltungskosten (auf Basis der anerkennungsfähigen Personalkosten) wurde korrekt berechnet.	☐	☐	☐	
6.2 Die geprüften Echtkosten enthalten keine Büro- und Verwaltungskosten.	☐	☐	☐	

7 Pauschale für Reise- und Unterbringungskosten gem. FFR 4.3	Prüfergebnis			Kommentar
	Ja	Nein	n.a.	
7.1 Die 5% Pauschale für Reise- und Unterbringungskosten (auf Basis der anerkennungsfähigen Personalkosten) wurde korrekt berechnet. .	☐	☐	☐	
7.2 In den geprüften Echtkosten sind keine Reise- und Unterbringungskosten für angestelltes Personal enthalten.	☐	☐	☐	

8 Kosten für externe Expertise und Dienstleistungen	Prüfergebnis			Kommentar
	Ja	Nein	n.a.	
8.1 In dieser Abrechnungsperiode wurden Echtkosten für Externe Expertise und Dienstleistungen gem. FFR 4.4 abgerechnet.	☐	☐		

8.2 Erfolgte eine Anerkennung von Leistungen, die zwischen den Projektpartnern erbracht und verrechnet wurden (gem. FFR 5.5 (f))?	☐	☐	☐	
8.3 Auf Basis der CRIF/Skyminder Abfrage (ab einem Auftragswert von € 5.000 netto): erfolgten Leistungen von Personen oder Organisationen, zu denen der Projektteilnehmer ein persönliches Naheverhältnis hat (gem. FFR 5.5 (g))?	☐	☐	☐	
8.4 Bei einer Leistungserbringung mit verbundenen Unternehmen wurden die verrechneten Leistungen zusätzlich durch zwei Preisauskünfte unabhängiger Anbieter plausibilisiert (gem. FFR 5.9).	☐	☐	☐	
8.5 Bei öffentlichen Auftraggebern wurden die nationalen vergaberechtlichen Bestimmungen eingehalten.	☐	☐	☐	
8.6 Bei Vergaben im Oberschwellenbereich erfolgten gemäß der Bestimmung im Anhang XVII 23b der VO (EU) Nr. 2021/1060 CRIF/Skyminder Abfragen zur Prüfung der wirtschaftlichen Eigentümer der Auftragnehmer des Begünstigten.	☐	☐	☐	

8a Externe Expertise und Dienstleistungen (Standardeinheitskosten für externen Raumbedarf)	Prüfergebnis			Kommentar
	Ja	Nein	n.a.	
8a.1 In dieser Abrechnungsperiode sind Kosten für Veranstaltungen mit externer Raumnutzung gem. FFR 4.4. (2) angefallen.	☐	☐		
8a.2 Für die verrechneten Veranstaltungen mit externem Raumbedarf liegen alle erforderlichen Unterlagen vor.	☐	☐	☐	
8a.3 Die verrechneten Einheiten wurden rechnerisch geprüft.	☐	☐	☐	
8a.4 Die verrechneten Einheitssätze (Ganztages-/ Halbtagessatz) können nachvollzogen werden.	☐	☐	☐	

9 Ausrüstungskosten	Prüfergebnis			Kommentar
	Ja	Nein	n.a.	
9.1 In dieser Abrechnungsperiode wurden Echtkosten für Ausrüstung (gem. FFR 4.5) abgerechnet	☐	☐		
9.2 Die eingereichten Abschreibungskosten der Ausrüstungsgegenstände wurden auf Basis der nationalen steuerrechtlichen Bestimmungen berechnet.	☐	☐	☐	
9.3 Die geprüften Ausgaben wurden für die Anschaffung von Ausrüstung getätigt, die selbst Gegenstand des Projektes ist und unter §5 (5) im EFRE-Vertrag angeführt wurde (und können demnach zur Gänze anerkannt werden).	☐	☐	☐	

9.4 Bei öffentlichen Auftraggebern wurden die nationalen vergaberechtlichen Bestimmungen eingehalten.	☐	☐	☐	
9.5 Auf Basis der CRIF/Skyminder Abfrage (ab einem Auftragswert von € 5.000 netto): erfolgten Leistungen von Personen oder Organisationen, zu denen der Projektteilnehmer ein persönliches Naheverhältnis hat (gem. FFR 5.5 (g))?	☐	☐	☐	
9.6 Bei Vergaben im Oberschwellenbereich erfolgten gemäß der Bestimmung im Anhang XVII 23b der VO (EU) Nr. 2021/1060 CRIF/Skyminder Abfragen zur Prüfung der wirtschaftlichen Eigentümer der Auftragnehmer des Begünstigten.	☐	☐	☐	

10 Infrastrukturkosten	Prüfergebnis			Kommentar
	Ja	Nein	n.a.	
10.1 In dieser Abrechnungsperiode wurden Echtkosten für Infrastruktur (gem. FFR 4.6) abgerechnet.	☐	☐		
10.2 Bei öffentlichen Auftraggebern wurden die nationalen vergaberechtlichen Bestimmungen eingehalten.	☐	☐	☐	
10.3 Auf Basis der CRIF/Skyminder Abfrage (ab einem Auftragswert von € 5.000 netto): erfolgten Leistungen von Personen oder Organisationen, zu denen der Projektteilnehmer ein persönliches Naheverhältnis hat (gem. FFR 5.5 (g))?	☐	☐	☐	
10.4 Bei Vergaben im Oberschwellenbereich erfolgten gemäß der Bestimmung im Anhang XVII 23b der VO (EU) Nr. 2021/1060 CRIF/Skyminder Abfragen zur Prüfung der wirtschaftlichen Eigentümer der Auftragnehmer des Begünstigten.	☐	☐	☐	

11 Einhaltung der Publizitätsvorschriften (gem. FFR 5.11)	Prüfergebnis			Kommentar
	Ja	Nein	n.a.	
11.1 Die Website (bzw. social-media Seite) des Projektteilnehmers enthält eine Projektbeschreibung. Ein Poster (im A3-Format) inkl. aller erforderlicher Angaben wurde öffentlich platziert.	☐	☐		
11.2 Das Programm-Logo wurde auf allen öffentlich zugänglichen Dokumenten und Kommunikationsmaterialen angebracht.	☐	☐	☐	

12 Rechtskonformität mit EU Vorschriften	Prüfergebnis			Kommentar
	Ja	Nein	n.a.	
12.1 Auf Basis der vorliegenden Unterlagen und Informationen haben sich keine wesentlichen Projektänderungen ergeben, die Auswirkungen auf die beihilfenrechtliche Beurteilung haben könnten.	☐	☐	☐	

BESTÄTIGUNG DER KONTROLLSTELLE	Ja	Nein	Kommentar
Die Prüferin / der Prüfer bestätigt, dass für die vorliegende Prüfung keine Interessenskonflikte vorliegen, dass Unabhängigkeit gegeben ist und dass die erforderlichen Fachkenntnisse vorliegen	☐	☐	
Unterschrift Prüfer/in:			
Ort, Datum			